

JESHUA, Dir singen wir Hallelujah!

**Das Heil ist zu uns gekommen,
der Sieger wunderbar.
Die Last ist uns abgenommen,
wir leben im Gnadenjahr!
An das Kreuz sind angeschlagen
alle Schuld und alle Plagen.
//: Unsre Hoffnung heißt JESHUA,
Dir singen wir Hallelujah! ://**

**JESHUA kam uns entgegen,
der Held aus Davids Stamm,
den Grund der Gemeinde legen
voll Liebe als Bräutigam,
Israel auch heimzuführen,
es mit Salbung neu zu küren.
//: Zions Hoffnung ist JESHUA,
Dir singen wir Hallelujah! ://**

**Wir haben Dein Wort vernommen
und rufen „Maranatha!“
Als König sei uns willkommen
mit frohem Hallelujah!
Alle Welt wird Dich erkennen,
HERRN der Herrn Dich endlich nennen.
//: Du bist Friedefürst, JESHUA,
Dir singen wir Hallelujah! ://**



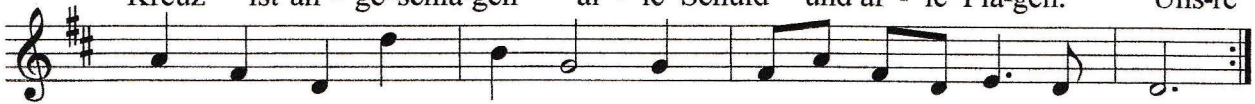
Das Heil ist zu uns ge - kom-men, der Sie-ger wun-der - bar. Die



Last ist uns ab - ge - nom-men, wir le - ben im Gna-den - jahr! An das



Kreuz ist an - ge-schla-gen al - le Schuld und al - le Pla-gen. Uns-re



Hoff-nung heißt Je - shu - a, Dir sin-gen wir Hal-le - lu - jah!

DU, JESHUA, bist mein Heil!

1) Du, JESHUA, bist mein Heil,
das mir d u r c h Israel zuteil:
Des Glaubens Wurzeln liegen dort,
den Juden erst gabst Du Dein Wort.

R.: Gepriesen sollst Du sein,
gepriesen Du allein,
Du Heiliger Israels,
JESHUA, mein Heil!

2) Du, JESHUA, bist mein Heil,
das mir m i t Israel zuteil:
Mich hast Du neu dazugefügt,
die Feindschaft durch Dein Blut besiegt.

Gepriesen sollst Du sein...

3) Du, JESHUA, bist mein Heil,
mir auch u m I s r a e l ' s zuteil:
Ich trete vor Dir für es ein,
es soll von Dir gesegnet sein!

Gepriesen sollst Du sein...

C: Winfried Balke, 12 / 1999

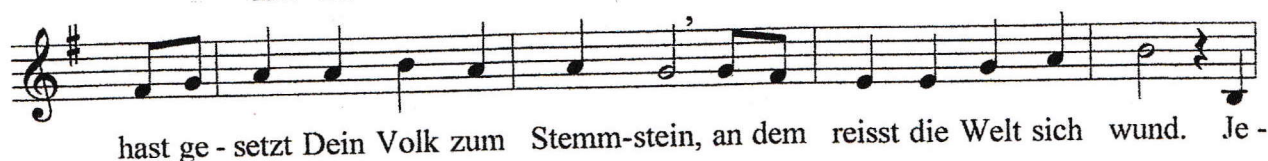
DU, Je-shu-a bist mein Heil, das mir durch Is-ra-el zu-teil: Des
Glau-bens Wur-zeln lie- gen dort, den Ju-den erst gabst DU Dein Wort. Ge -
prie-sen sollst DU sein, ge - prie-sen DU al-lein, DU Hei - li-ger
Is - ra-els, Je - shu - a, mein Heil!

DU Felsen DEINES Israels,
 erster Sproß und sein Erlöser,
 hast gesetzt DEIN Volk zum Stemmstein,
 an dem reißt die Welt sich wund.
JESHUA, o komm bald wieder!

DEIN Volk der edle Ölbaum ist.
 HERR, vergib, daß wir die Wurzel
 DEINEM Volke streitig machten,
 statt ihm tröstend beizustehn!
JESHUA, o komm bald wieder!

Jerusalem hast DU erwählt,
 und DU willst, daß wir es segnen;
 darum leg ich DEINEN Namen
 auf die ewig DEINE Stadt.
JESHUA, o komm bald wieder!

DU Hüter DEINES Israels,
 der DU niemals schläfst noch schlummerst,
 DEIN Volk wartet auf DEIN Kommen,
 weil es sich nach Frieden sehnt.
JESHUA, o komm bald wieder!



W. Balke, Jan. 1988

Aus Zion, der Schönheit Vollendung,
ist Gott hervorgestrahlt.

Gott, der HERR, hat geredet
und die Erde gerufen
vom Aufgang der Sonne
bis zu ihrem Niedergang.

Unser Gott, ER kommt,
unser Gott, ER kommt,
ER wird nicht schweigen.

Aus Zion, der Schönheit Vollendung,
ist Gott hervorgestrahlt.

Ps. 50, 1-3

c: Winfried Balke

Aus Zi-on der Schön-heit Voll - en - dung ist Gott her - vor - ge - strahlt.

Gott, der HERR, hat ge - re - det und die Er - de ge - ru - fen

vom Auf - gang der Son - ne bis zu ih - rem Nie - der - gang.

Un - ser Gott, ER kommt, un - ser Gott, ER kommt, ER

wird nicht schwei - gen. Aus Zi - on der Schön - heit Voll - en - dung ist

Gott her - vor - ge - strahlt.

Jerusalem!
Unsres großen Königs Stadt¹, welche die Verheißung hat,
Freudenbotin uns zu sein², dass der HERR ist Gott allein.
Dafür geb ich Dir die Ehre, Herrscher aller Himmelsheere!

Jerusalem!
Davids Stadt wird überdauern, denn beständig sind die Mauern
vor dem Angesicht des HERRN³. Niemals sind sie von Ihm fern.
Dafür geb ich Dir die Ehre, Herrscher aller Himmelsheere!

Jerusalem!
Wenn auch jetzt der Feind noch tobt – Gott, der Schöpfer, hat gelobt:
ER wird über sie sich freuen⁴, die Berufung nicht bereuen⁵.
Dafür geb ich Dir die Ehre, Herrscher aller Himmelsheere!

Jerusalem!
Zion – Schönheit in Vollendung⁶, Mittelpunkt von Gottes Sendung,
wo ER Seinen Sohn gegeben, uns zur Rettung und zum Leben.
Dafür geb ich Dir die Ehre, Herrscher aller Himmelsheere!

Jerusalem!
Gottes Ruhestatt auf ewig⁷, wo ER wiederkommt als König
voller Macht und Herrlichkeit, als Regent in Ewigkeit.
Dafür geb ich Dir die Ehre, Herrscher aller Himmelsheere!

Jerusalem!
Völker werden dorthin ziehen und anbetend niederknien,
wo Jeshua Weisung gibt⁸, weil ER alle Menschen liebt.
Dafür geb ich Dir die Ehre, Herrscher aller Himmelsheere!

Jerusalem!
Lebenswasser werden fließen, vom Berg Zion sich ergießen⁹
Segen für die ganze Welt, dazu göttlich auserwählt.
Dafür geb ich Dir die Ehre, Herrscher aller Himmelsheere!

Je - ru - sa - lem! Uns-res gros-sen Kö-nigs Stadt
wel-che die Ver - heis-sung hat, Freu-den-bo-tin uns zu sein,
dass der HERR ist Gott al - lein. Da-für gib ich Dir die Eh-re,
Herr-scher al - ler Him-mels- hee-re.

1) Ps. 48, 3 2) Jes. 40, 9 3) Jes. 49, 16 4) Jes. 65, 19 5) Rö 11, 29
6) Ps. 50, 2 7) Ps. 132, 14 8) Mi 4, 2 9) Sach. 14, 8